



Das H2Office ist mit 11.100 m² Büro- und rund 1.600 m² Gastronomieflächen der zentrale Mittelpunkt an der Uferpromenade im Duisburger Innenhafen. Die hochwertige Designimmobilie mit großzügigen Flächen, einer stilvollen Kunstsammlung und der herausragenden Architektur, schafft eine einzigartige Atmosphäre mit hoher Aufenthaltsqualität. Nutzer und Besucher profitieren zudem von einem Concierge-Service, der sich um alle Anliegen rund um die Arbeit kümmert und in Duisburg einmalig ist. Und es ist selbstverständlich, dass das H2Office für seine höchsten Standards zur Nachhaltigkeit mit dem DGNB Zertifikat in Gold ausgezeichnet wurde. Das H2Office wurde nach Plänen des international renommierten Architekturbüros BRT (Bothe, Richter und Teherani) direkt am Wasser gebaut. Der Entwurf ist von der Harmonie eines Katamarans in Bewegung inspiriert, der gleichzeitig Ruhe und Dynamik ausstrahlt. Das Gebäude ragt unübersehbar heraus und fügt sich trotzdem klar in die Umgebung ein. Die beeindruckende Architektur setzt sich in Form von erstklassiger Funktionalität und höchstem Komfort im Inneren des Gebäudes fort.

Pro Etage sind Flächen von 250 m² bis zu 2.500 m² in Einzelzimmern, Mehrpersonen- oder Großraumbüros mit repräsentativem Ambiente verfügbar. Die vollflächige Kühlung, vollautomatische Fassadensteuerung, Fassadeneffektbeleuchtung mit LED-Technologie oder sehr hohe Energieeffizienz mit Geothermie-Nutzung. Dies sind alle Merkmale für höchste Qualität, die im H2Office selbstverständlich sind. Dazu zählt auch der exklusive Concierge-Service, der den Alltag zusätzlich erleichtert: von der Verwaltung der gemeinschaftlich genutzten Konferenzräume und Bereitstellung der Medientechnik bis zur Wäschereinigung, einem Event- oder Limousinen Service, Kurierdiensten und vielem mehr.



Design, Kunst und Architektur sorgen für Impulse Aus der stilvollen Verbindung zwischen Design, Kunst und Architektur entsteht ein einzigartiger Charakter. Ob die antik inspirierte große Bronzeskulptur „Judith“ von Markus Lüpertz in der Lobby des Gebäudes oder die Edelstahlplastik „Große Ringer“ von Matschinsky-Denninghoff auf der Innenterasse. Kunst lebt auf den großzügigen Flächen im Innern des H2Office und auch direkt gegenüber, im MKM Museum „Küppersmühle“ für moderne Kunst. Die multifunktionalen Flächen im offenen Innenhof oder die Café Bar im Promenadengeschoss laden zur erholsamen Mittagspause oder zu spontanen Meetings ein. Höchste ökologische Standards im H2Office schonen die Umwelt, sparen Energie und Ressourcen. Durch die vielfältigen Maßnahmen sinken nicht nur die Energiekosten, vielmehr erhöht zum Beispiel die präsenz- und tageslichtgesteuerte Beleuchtung in den Räumen den Komfort und die vollflächige Kühlung sorgt für ein hervorragendes Raumklima. Die Regenwassernutzung gehört ebenso zu den klimaschützenden Maßnahmen im H2Office wie der Einsatz von recyclingfähigem Material und der Dachbegrünung.



© Foto Krischerfotografie

Arbeiten in einer sehr vitalen Atmosphäre Ein lebendiger Mix aus historischen Speichern und modernen Wohn- und Bürogebäuden, Wasser und Grünanlagen, Kunst und Gastronomie – der Innenhafen in unmittelbarer Nähe zur Duisburger City und zu zwei Autobahnanschlüssen ist nicht umsonst die beste Adresse der Stadt. Denn das H2Office umgeben ganz unterschiedliche Gastronomieangebote – vom Frühstückscafé über Restaurants mit günstiger Mittagskarte sowie außergewöhnlichen Eventkonzepten. Im Mittelpunkt: das H2Office mit „Vapiano“ und „Chili’s“. Hier kann man auf der Sonnenterasse sitzen und in Pausen oder bei Geschäftsessen die inspirierende Atmosphäre an der Uferpromenade genießen.